

[1647 Dezember]

A

ABRECHNUNG [ZWISCHEN OBERSTWACHTMEISTER UND KOMPAGNIEINHABER
BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN UND] OBERST [JAKOB] LUSSER,
[DEM INHABER DES REGIMENTES LUSSER IN FLORENTINISCHEN
DIENSTEN]

"Erstens seindt 29. July von Haus Zogen undt zue Brunnen ankommen 70 Soldaten, gradt darauff wider gfolget 12, darvon 5 ausgrissen, Restiert so Leutenambt [Johann Melchior] K o l i n en bracht 77 Soldaten, bringt bis auff den 15. September für 1 1/2 Monet Soldt piastri 6 pro Uno, 693 piastri, dublen 242 4 gl.

Fändrich [Johann Melchior] K i d t ist den 18. Augsten fortzogen, Jch Ihme gefolget, seindt wir ... ankommen undt assentiert worden, ohne die 5 so ausgerisen 28, bringt an piastri bis auff den 16. September 150 an dublen 56 lb. 6

Jtem die fourage Monetlich 4 Ungfar 30 d[ublen]

Jtem mein Amptssoldt von der Obersten Wachtmeister Stell [18 Silberkronen]¹
ist² ungar für 4 1/2 Monet 17 d³

Den 16. September sindt mir 105 gemustert worden, obgleichwol man sagt das man 6 usgestellt ist mir aber nit kundtbar gemacht worden, bringt bis uff die andere

Mustering so den 26. Oktober beschechen ungar 317 d

Von dem 26. Oktober bis uff den 17. Dezember für

90 Man ... thut es 292 d⁴

Der halbe monet Abzug für die 90 soldaten thut

94 d 10 lb.
1049 [d] 7 [lb.]⁵"

1) Ergänzt aus AH 59/25

2) Ab hier weg bis zum Schluss ist der Text von Beat Jakob I. Zurlauben persönlich geschrieben, während der obere Teile von Lt. Johann Melchior Kolin stammt.

3) AH 59/25 nennt 24 Dublonen

4) AH 59/25 nennt 296 Dublonen

5) AH 59/25 nennt 1060 Dublonen 6 lb.

AH 59, 3-4 - Blatt 3^v und 4 leer

[1648]

KLAGEN [DES KOMPAGNIEINHABERS UND OBERSTWACHTMEISTERS BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] GEGEN OBERST [UND REGIMENTSSINHABER JAKOB] LUSSER, [BEIDE EHEMALS IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN]

s. AH 40/78

Gleiche Hand wie AH 40/78 - AH 59, 4a-7 - Blatt 6^v und 7 leer